



Dieter Beständig  
Bergstrasse 2  
D-79771 Griessen  
Telefon 07742-919329  
E-Mail: D.Bestaendig@online.de

Sieg über die Goliaths - Eine Offenbarung vom 22. April 2010  
*Ist GOTT für uns, wer kann gegen uns sein? Römer 8,31*

## Die Schlachtreihen des lebendigen GOTTES

Liebe Geschwister in Yeschua

Ich möchte euch heute eine Offenbarung weitergeben, die für alle wiedergeborenen Kinder GOTTES wichtig ist. Nachdem ich die Nephilim-Broschüre fertig hatte, gab GOTT mir die Weisung, daß ich mich für einige Zeit zur Gemeinschaft mit Ihm zurückziehen sollte (Luk.5,16). Er offenbarte mir wichtige, geistliche Wahrheiten über den geistlichen Kampf in dem wir alle stehen und die ich hier weitergebe. In einer Vision wurde mir der Riese Goliath gezeigt, wie er spottend und höhrend den Schlachtreihen Israels und auch David gegenüberstand. Lesen wir dazu 1.Samuel 17,16: „*Der Philister aber kam morgens und abends her und stellte sich 40 Tage lang hin*“. Stellt euch vor: 40 Tage lang (zweimal am Tag) trat der riesige 3,37m große Vorkämpfer der Philister: Goliath von Gat, vor das Kriegsheer Israels, verspottete und verhöhnte es solange, bis sie entmutigt vor Goliath flohen! Dabei waren sie doch “die Schlachtreihen des lebendigen GOTTES!”

### **Es gibt geistliche Riesen: Mächtige und Gewaltige (Eph.6,12) diese müssen wir überwinden:**

Die Geister der Verzagtheit, der Menschenfurcht, der Entmutigung, der Kraftlosigkeit, der Lähmung, des Unglaubens, der Hoffnungslosigkeit und Resignation, treten besonders dann auf, wenn wir mit “Giganten”, mit “Riesenproblemen” zu kämpfen haben. In so einem Riesenkampf vergißt man oft die geistliche Identität: *Wer wir in Christus sind!* So erging es jedenfalls die Heerscharen Israels, die kopflos vor Goliath flohen. Sie reagierten menschlich, seelisch, fleischlich. Sie vergaßen, daß sie das auserwählte Volk GOTTES waren. Aber wie reagierte der Hirtenjunge David? Er antwortete seinen Brüdern *im Geist*: “Denn wer ist dieser Philister, dieser Unbeschnittene, daß er die Schlachtreihen des lebendigen Gottes verhöhnt?” 1.Sam.17,26

David reagierte geistlich. Er hätte menschlich, seelisch, fleischlich reagieren können, dann hätte er gesagt: “Ja, es ist unmöglich gegen diesen Philister zu bestehen. Kommt, laßt uns nach Hause gehen!” Das tat er nicht, weil er in enger Gemeinschaft mit dem lebendigen GOTT Israels lebte, Ihm vertraute und deshalb geistlich reagierte. Als David vor König Saul stand, wiederholte er die *geistliche* Bestimmung GOTTES über das Kriegsheer Israels und den Grund warum er nun gegen Goliath antreten wollte: “Sowohl den Löwen als auch den Bären hat dein Knecht erschlagen, und dieser Philister, dieser Unbeschnittene, soll wie einer von jenen sein; denn er hat die Schlachtreihen des lebendigen Gottes verhöhnt!” 1.Sam.17,36

In 1.Samuel 17,45-47 lesen wir: *David aber sprach zu dem Philister: Du kommst zu mir mit Schwert und mit Speer und mit Wurfspieß; ich aber komme zu dir im Namen des Herrn der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, die du verhöhnt hast! An diesem heutigen Tag wird dich der Herr in meine Hand ausliefern, und ich werde dich erschlagen und deinen Kopf von dir nehmen, und ich werde die Leichname des Heeres der Philister an diesem Tag den Vögeln unter dem Himmel und den wilden Tieren der Erde geben, damit die ganze Erde erkenne, daß Israel einen Gott hat! Und diese ganze Gemeinde soll erkennen, daß der Herr nicht durch Schwert noch Spieß errettet; denn der Kampf ist die Sache des Herrn. und Er wird euch in unsere Hand geben!*

## Hierzu eine Offenbarung des Allmächtigen:

„Und so spricht Yahweh Zebaoth, der Herr, der Heerscharen zu seinem Volk! Fürchtet euch nicht vor der Bedrängnis der Endzeit, welche zunehmend stärker über die Gottlosen kommt, denn ihr seid in mir geborgen. Fürchtet euch auch nicht vor den Goliaths, den geistlichen Riesen, wenn sie sich vor euch aufblähen um euch zu ängstigen, zu erschrecken. Denkt an David, der mir völlig vertraute. Lernt daraus, schwierige und scheinbar unüberwindbare Situationen nicht menschlich, fleischlich und seelisch zu beurteilen. Seht doch auf eure himmlische Berufung und Erwählung und macht sie fest, so werdet ihr niemals straucheln und fallen. Mein Sohn Yeschua hat am Kreuz alle Macht der Finsternis besiegt und alle die Ihm nachfolgen, sind durch Ihn in die Position der Vollmacht und Autorität über alle unreinen Geister und Dämonen versetzt worden. Wo ist euer Vertrauen und Glaube? Waren denn die Jünger meines Sohnes nicht ebenso mit Schwachheiten behaftet, wie ihr es seid? Und doch beschloß Ich durch mein Wort, daß die Dämonen euch untertan sind!“

Lukas 10,17-20: „Die Zweiundsiebzig aber kamen zurück voll Freude und sprachen: Herr, auch die bösen Geister sind uns untertan in deinem Namen. Er sprach aber zu ihnen: Ich sah den Satan vom Himmel fallen wie einen Blitz. Seht, ich habe euch Macht gegeben, zu treten auf Schlangen und Skorpione, und Macht über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch schaden. Doch darüber freut euch nicht, daß euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind.“

“Überprüft euch selbst, ob ihr noch im Glauben fest steht! Gehört ihr zu den Überwindern? Zählt ihr euch selbst zu den Schlachtreihen meines großen Heeres, welches Ich mir für die kommende Stunde aufgeboten habe? Vergeßt nicht eure himmlische Berufung und Erwählung und macht sie fest! Um siegen zu können müßt ihr geistlich gesinnt sein, dann werdet ihr geistlich beurteilen und nicht nach Menschen Weise handeln, so wie es die Israeliten taten als sie vor Goliath flohen, bis mein Gesalbter kam und die Schande von Israel wegnahm und Goliath durch die Kraft des Glaubens besiegte. Ja, überprüft euch selbst, wer ihr seid! Seid ihr nicht IN YESCHUA? Seid ihr nicht der Tempel des Heiligen Geistes? Seid ihr nicht mit Yeschua in himmlische Örter versetzt und führt euren Kampf von Oben nach Unten? Begreift doch diese Wahrheit: Wer in meinem Sohn bleibt, bleibt in mir und wenn ihr in Mir seid, so bleibe Ich in euch. Somit sind euch die geistlichen Riesen der Bosheit und Finsternis auch untertan!

Seht auch nicht auf das Sichtbare, auf das was vor euren Augen ist, sowie es Saul und sein Heer tat, als sie vierzig Tage lang von Goliath verhöhnt und verspottet wurden. Hört nicht auf die Droh- und Spottreden der Geister und laßt euch nicht entmutigen, sondern hört auf mich und lebt. Leih mir euer Ohr und hört meine Stimme. Erkennt doch und seht, wie Ich alles Hohe und Erhabene der vermeintlichen Riesen und Giganten erschüttere und erniedrige; wie Ich die Blöße ihrer finsternen Machenschaften, ihrer Geld- und Machtgier aufdecke und bloßstelle. Ich sage euch: Diesmal erschüttere Ich nicht nur die Erde, sondern auch der Himmel wird erschüttert werden (Hebr.12,26); und alle Welt soll dadurch meine erhabene Herrlichkeit wahrnehmen und niemand soll sagen: Es ist kein GOTT! Denn Ich werde meine große Allmacht in den Gerichten\* erweisen und sie werden erkennen, daß Ich GOTT bin uns sonst keiner“.

\*Jesaja 26,8-11

Hebr.11,34 ist ein Schlüssel zum Sieg im geistlichen Kampf:

1. Sie sind aus der Schwachheit zu Kraft gekommen,
2. sind stark geworden im Kampf,
3. und haben die Heere der Fremden in die Flucht gejagt.